SICAM, Pordenone, 10. – 13. Oktober 2017

Kesseböhmer entwickelt grifflosesÖffnen und Schließen weiter

Komfortabel angestupst

Möbel ohne Schnickschnack – die grifflose Frontgestaltung in Küchen und Wohnbereichen steht für cleane Ästhetik, ruhige Geradlinigkeit und erhabene Eleganz. Kesseböhmer widmet sich mit einer neuen Generation von „Push-to-open“-Beschlägen diesem anhaltenden Trend und sorgt mit „Technik im Verborgenen“ für komfortables und emotionales Öffnen und Schließen. Zur Sicam vom 10. bis 13. Oktober 2017 in Pordenone zeigt das Unternehmen neue Lösungen für Liftbeschläge und schmale Unterschränke und strebt damit noch mehr Durchgängigkeit für die gesamte Küche an.

Ein kleiner Stups mit der Hand oder dem Ellbogen, ein lockerer Hüftschwung oder ein Kick mit dem Knie genügen, um Schränke federleicht zu öffnen. Der dafür verantwortliche „Push-to-open“-Beschlag erweist sich insbesondere dann als hilfreich, wenn gerade keine Hand frei ist. Auf der Sicam wird daher ein Konzept zum grifflosen Öffnen von Unterschränken gezeigt. Die Beschläge weisen das harmonische Öffnungs- und Schließverhalten neuester Schubkastensysteme auf.

Für die „Free“-Familie präsentiert Kesseböhmer zur Sicam eine weiterentwickelte mechanische Lösung. Der Auswerfer ist jetzt deutlich kompakter und ermöglicht es – in Kombination mit den neuen „FreeLift pto“-Beschlägen – nicht nur den „FreeFlap“, sondern die gesamte Lifter-Familie grifflos zu öffnen. Ein leichter Druck genügt, um einen bequemen Griffspalt zu öffnen – die weitere Öffnungsbewegung erfolgt dann gewohnt sanft und komfortabel von Hand.

Neben den Liftbeschlägen lassen sich mit dem gleichen Auswerfer auch die Hochschränke „Tandem“ und „Tandem solo“ öffnen. Im Zusammenspiel mit der neuen „Push-to-open“-Technik für den Unterschrank und der bereits etablierten „eTouch“-Technik strebt Kesseböhmer damit Durchgängigkeit für das grifflose Öffnen sämtlicher Beschläge an.

Bildtext 1: Ein lockerer Hüftschwung oder ein Kick mit dem Knie genügen, um Schränke federleicht zu öffnen. Der dafür verantwortliche „Push-to-open“-Beschlag erweist sich insbesondere dann als hilfreich, wenn gerade keine Hand frei ist. Foto: Kesseböhmer

Bildtext 2: Ein lockerer Hüftschwung oder ein Kick mit dem Knie genügen, um Schränke federleicht zu öffnen. Der dafür verantwortliche „Push-to-open“-Beschlag erweist sich insbesondere dann als hilfreich, wenn gerade keine Hand frei ist. Foto: Kesseböhmer

Bildtext 3: Kesseböhmer widmet sich mit einer neuen Generation von „Push-to-open“-Beschlägen dem anhaltenden Trend zu grifflosen Küchen und sorgt mit „Technik im Verborgenen“ für komfortables und emotionales Öffnen und Schließen. Foto: Kesseböhmer

Bildtext 4: Zur Sicam 2017 zeigt Kesseböhmer neue „Push-to-open“-Lösungen für schmale Unterschränke und strebt damit noch mehr Durchgängigkeit für die gesamte Küche an. Foto: Kesseböhmer

Bildtext 5: Für die „Free“-Familie präsentiert Kesseböhmer zur Sicam eine weiterentwickelte mechanische Lösung. Der Auswerfer ist jetzt deutlich kompakter und ermöglicht es, die gesamte Lifter-Familie grifflos zu öffnen. Ein leichter Druck genügt, um einen bequemen Griffspalt zu öffnen. Foto: Kesseböhmer